



Euterhygiene natur

Die unterschätzte Kraft der Euterwolle

Von Ing. Konrad LIEBCHEN, Zeutschach

Seit einigen Jahren auch in Österreich verbreitet, setzt die aus erstklassiger Schweizer Holzwohle bestehende agroclean®-Euterwolle ihren Siegeszug in Europa eindrucksvoll fort. Auf natürliche Weise wird das Euter schonend gereinigt und bestmöglich stimuliert.

Euterwolle ist keine herkömmliche Holzwohle, schon gar keine für Verpackungszwecke. Euterwolle wird, um ihre vielfältigen Aufgaben bestmöglich erfüllen zu können, in einem ausgeklügelten patentierten Verfahren hergestellt. Schon beim Einkauf des Rohstoffs Holz, sowie bei dessen Lagerung wird die Basis für die spätere höchste Qualität der Ware gelegt. Astfreie Holzqualitäten aus FSC- und PEFC-zertifiziertem Schweizer Wald werden entrindet und zu Meterscheitern abgelängt, sodann über ein bis zwei Jahre zur größtmöglichen Trocknung aufgeschlichtet, ehe im Spezialverfahren daraus die Euterwolle hergestellt werden kann.

Patentierter Herstellung

Die trockenen Holzrundlinge werden vor dem eigentlichen Hobeln gespalten und weiter eingekürzt. Dann werden die Scheiter händisch in die Spezialmaschine eingespannt, die in einem patentierten Schneidverfahren die Holzwohlefasern abhobelt. Das Herstellungsverfahren garantiert gleichbleibende Fa-

serbreite und -stärke. Der Produzent stellt über 170 Holzwohle-Artikel her. Je nach Anwendung sind die Holzfasern 0,08 mm bis 0,3 mm dick und 1,5 mm bis 5 mm breit. Die Toleranz in diesem patentierten Herstellungsverfahren liegt bei nur 0,05 mm. Die Rohware läuft sodann über Siebe und Schüttler sowie eine Absaugvorrichtung, was weitere höchste Staub- und Splissenfreiheit gewährleistet. Nach einer Sinnenprüfung wird die Wolle gepresst und in Polyethylensäcke gefüllt, wo sie nun vor Feuchtigkeit geschützt nahezu unbegrenzt haltbar bleibt.

Gütesiegel

Holzwohlen gibt es viele, aber nur eine Landwirt agroclean® Euterwolle. Das von Lindner Verpackungen aus Wattwil im Toggenburg in der Ostschweiz auf die geschilderte Weise erzeugte Qualitätsprodukt sucht Seinesgleichen. Durch das patentierte Herstellungsverfahren und das perfekt trockene, zertifizierte und schadstofffreie Holz kommt bisher kein anderer Hersteller

an die Qualität der Agroclean Euterwolle heran.

Abgrenzung zur Chemie

Trockenes Holz verfügt durch seine Harze und ätherischen Öle über eine natürliche antiseptische Wirkung. Die Griffbarkeit des Materials sorgt dafür, dass beim Abwischen des Euters sowohl grober als auch feiner Schmutz, egal ob er angetrocknet oder noch feucht ist, entfernt wird. Diese natürliche Reinigung des Euters steht in kräftigem Gegensatz zur Anwendung starker Chemie am Euter.

Die Euterwolle kann sowohl trocken als auch feucht, z.B. in Kombination mit einer Desinfektionslösung, angewendet werden. Melktechnikberater empfehlen jedoch, das Melkzeug unab-



Das zertifizierte Schweizer Holz in A-Qualität lagert bis zu zwei Jahre, ehe es zu Euterwolle verarbeitet wird.

hängig von der Reinigungsvariante nur ans trockene Euter anzustecken, weshalb auch in der Praxis die trockene Reinigung mit Euterwolle im Vordergrund steht.

Einfache Anwendung

Euterwolle wird als Einwegreinigungsmaterial eingesetzt. Das heißt, je Anwendung werden rund sechs Gramm frische Wolle einmalig verwendet. Dazu ist es nötig, die für jede Melkzeit in etwa benötigte Menge aus dem Vorratssack zu entnehmen und diesen wieder gut zu verschließen, sodass die Ware nicht feucht werden und verderben kann. Denn wichtig: nur aus trockenem Holz bestehende Euterwolle liefert die gewünschten Ergebnisse. Zum Verschließen des Euterwohlesacks sind spezielle Verschlussklemmen erhältlich. Die gebrauchte Euterwolle verrottet entweder am Misthaufen zu wertvollem Dünger oder wird als Anzündhilfe für den Ofen gesammelt. Im Sommer eignet sie sich auch als wertvolles Mulchmaterial für den Hausgarten.

Beste Stimulation

Im Gegensatz zu vielen anderen Reinigungsvarianten punktet die Euterwolle mit bester Euterstimulation, was rasches Einschleusen der Milch und rasches Melken erlaubt. Neue Versuche aus Frankreich belegen dies. So zeigte sich in einem Versuch aus dem Burgund im Jahr 2009, dass sich bei Tieren der Montbéliard-Rasse die Melkdauer um etwa 25 Sekunden pro Kuh verkürzte. Generell, so hieß es in dem Versuch, ließ sich die Melkzeitersparnis pro Herde bei 65 Montbéliard-Kühen auf zehn Minuten einschätzen und bei Braunvieh auf rund fünf Minuten.

International anerkannt

Mittlerweile kommt die agroclean® Euterwolle in 17 Ländern zum Einsatz. Der Bogen der Nationen reicht von den ähnlich strukturierten Alpenländern Schweiz und Österreich bis nach Norddeutschland, und über das von großen Einheiten geprägte Dänemark bis hinüber nach Lettland. Auch in Frankreich und Spanien findet man zufriedenen Kunden, ebenso wie im Kosovo. Dabei sind es keineswegs immer nur Kleinbetriebe mit Anbindehaltung, die auf die Euterwolle schwören. Gerade in den Intensivregionen Dänemarks aber auch Frankreichs und Deutschlands setzen Großbetriebe mit Melkständen auf diese natürliche Alternative zur Reinigung.

Höchste Qualität

Von Euterreinigung mit Holzwolle sprechen mittlerweile viele. Noch haben aber nicht alle kapiert, dass es sich nicht um herkömmliche Holzwolle, sondern eben um die spezielle Euterwolle handeln muss, um mit diesem Verfahren Erfolg zu haben. Eine Euterreinigung mit No-Name-Holzwolle, z.B. aus der Verpackungsindustrie, ist abzulehnen,

da die Verletzungs- und Verschmutzungsgefahr für das Euter als zu hoch einzuschätzen ist. Dementsprechend bleibt dann der Erfolg aus. Im Handel wird leider vielfach ungeeignete Holzwolle zur Euterreinigung angeboten und mit dem Billigpreisargument auch immer wieder verkauft. Von minderer, oft feuchter, grober und verschmutzter Ware, sollten Sie aus den genannten Gründen die Finger lassen.

Günstiger Preis

Euterwolle verwenden heißt, die Natur arbeiten zu lassen. Die hocheffiziente Reinigungsvariante ist nicht nur preislich gesehen äußerst wettbewerbsfähig, sondern insgesamt effizient, ökologisch unbedenklich und daher nachhaltig. Die Reinigungskosten betragen günstige 12,5 Euro je Kuh und Jahr, zudem kann die gebrauchte Euterwolle noch nützliche Zusatzaufgaben erfüllen.

Verkauft wird das Produkt in Österreich im 3,5- und 14 kg-Gebinde. 14 kg Euterwolle per Paketdienst nach Hause auf den Hof zugestellt kosten 47,50 Euro. Zum Kennenlernen oder für kleine Kuhbestände kann auch der 3,5 kg-Ballen mit einem Preis von 24 Euro empfohlen werden. Bestellungen sind unter Landwirt Agrarmedien bei Frau Rumpf, Telefon: 0316/821636-144 möglich.

Vertrieb

Ihre Vertriebspartner in Österreich sind der Fortschrittliche Landwirt als Generalimporteur sowie die Lagerhäuser und der ausgewählte Agrarfachhandel. Beratung und weiterführende Informationen gibt es in der Landwirt-Redaktion sowie im Internet unter www.landwirt.com/leserservice (hier finden Sie auch einen 15-minütigen Film über die Produktion der Euterwolle) und unter www.lindner.ch (Bereich Tierhygiene).



Fertig abgepackt kommt die Euterwolle in 3,5- und 14 kg-Ballen als Landwirt agroclean® Euterwolle zum österreichischen Landwirt.

Das sagen die Praktiker

Christian Oulion, aus Gaec des Brayes in Bonneval, Frankreich:

„Die Euterwolle entspricht genau meinen Anforderungen. Sie ist sehr leicht anzuwenden, reizt die Hände nicht und ist sehr effizient bei der Reinigung der Zitzen. Es handelt sich um ein 100 % natürliches, biologisch abbaubares Produkt, das keine Rückstände hinterlässt. Der Vergleich zwischen vorher und nachher ermöglicht uns, jährlich bis zu 900 Euro bei der Melkhygiene einzusparen. Vorher brauchte ich 24 Euro je Kuh und Jahr und produzierte Restmüll, jetzt mit Euterwolle komme ich mit dem halben Geld und ohne Abfall aus.“



Erika und Martin Ertl, Bio-Pioniere und HF-Züchter aus Spittal/Drau

„Den Anstoß für eine Änderung in unserem Euterputzsystem lieferte unsere Praktikantin Helène aus Frankreich, indem sie sich im November 1998 weigerte, den „Einen-für-alle-Kühe“-Fetzen anzugreifen. Zur gleichen Zeit erschien ein Bericht über Holzwolleverwendung im „Fortschrittlichen Landwirt“. Wir probierten die Sache aus und sind dabei geblieben. Unsere Gründe dafür: Holzwolle ist sehr hygienisch und vor allem ein unbehandeltes Naturprodukt; das ist für einen Biobetrieb ein ganz wichtiges Kriterium. Die Handhabung der Holzwolle ist sehr angenehm, sie passt sich im Vergleich zum früher verwendeten Papier sowohl der Hand als auch dem Euter gut an, rutscht also nicht und hat auf Grund ihrer Konsistenz auch eine deutlich größere Reinigungswirkung. Ein weiterer Vorteil ist, dass man im Winter zu 99 % trocken arbeiten kann und das Euter trotzdem sauber wird.“

Übersicht 1: Vor- und Nachteile verschiedener Methoden zur Euterreinigung					
Euterreinigung mit	Zitzenreinigung	Stimulation	Erregerverteilung	Melkbecherhaltung	Kosten
Euterbrause	- ¹⁾	+	+	—	+
Eimer und Stofftuch	- ¹⁾	+	—	—	+
Nassreinigung mit Nachrocknen	+	++	-(+)	0	-
Desinfektionsmittellösung und Nachrocknen	++	++	+	0	—
Feuchte Papiertücher	+	-	+	-	—
Gewaschene schleudertrockene Stofftücher	+	+	+ ²⁾	0	-
Trockene Papiertücher	-	-	+	+	0
Holzwolle	+	++	+	+	0

¹⁾ feuchte Zitzen ²⁾ nur nach Kochwaschgang oder Desinfektion
 ++ sehr empfehlenswert + empfehlenswert 0 ausreichend - nur bedingt geeignet — ungeeignet

Quelle: Kathrin Linke, Landfreund, 10/2010